

„BAROCKE GLANZLICHTER UND IRISCHE LEBENSFREUDE“

MUSIK FÜR TROMPETE UND ORGEL

WERKE VON J.S. BACH,
G.F. HÄNDEL, H.A. STAMM
UND ANDEREN



SAMSTAG, 14. APRIL 2018 | 19 UHR

EV. KIRCHE AM KATERNBERGER MARKT
GENANNT „BERGMANNSDOM“
KATERNBERGER MARKT 12
45327 ESSEN

AUSFÜHRENDE:

MARTIN SCHRÖDER | TROMPETE/
CORNO DA CACCIA
HANS-ANDRÉ STAMM | ORGEL



EINTRITT FREI
SPENDEN ZU GUNSTEN DES ORGELPROJEKTES
ERBETEN

EINLASS AB 18:30 UHR



WWW.SAUERORGEL-BERGMANNSDOM.DE

EV. KIRCHENGEMEINDE ESSEN-KATERNBERG

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON
BESTATTUNGEN MARIA GEHRKE | INH. MARINA HAUSMANN E.K.

PROGRAMM

Barocke Glanzlichter und irische Lebensfreude

Georg-Friedrich Händel (1685-1759)	Ouverture aus „Music for the Royal Fireworks”
Hans-André Stamm (*1958)	Tierce en taille on "David of the White Rock" (Orgel solo)
	Toccata Gaelica (Orgel solo)
Niels W. Gade (1817-1890)	Andantino aus Fantasiestücke op. 43 - Nr. 1
Hans-André Stamm (*1958)	The Happy Warbler (Orgel solo) (Die fröhliche Grasmücke)
Georg Philipp Telemann (1681-1767)	Aus zwölf heroische Märsche: - Die Würde - Die Anmut - Die Tapferkeit
Hans-André Stamm (*1958)	Rondo écossaise (Orgel solo)
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Highlights from Horn Concertos - Allegro - Larghetto - Allegro vivace

PAUSE

Johann-Sebastian Bach (1685-1750)

„Et resurrexit“
aus der Messe in h-moll BWV 232

Hans-André Stamm (*1958)

Sunlit Morning (Orgel solo)

Gartan Mother's Lullaby

Irish delight (Orgel solo)

Celtic Hymn

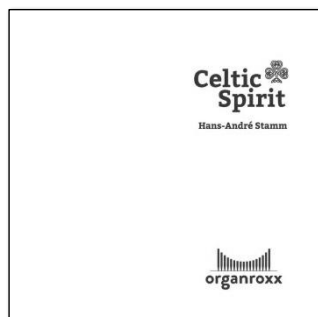
Danse niçoise (Orgel solo)

Turnhout Funfare

Variations on
"The Gentle Maiden"(Orgel solo)

Johann-Sebastian Bach (1685-1750)

Schlusschor aus Kantate BWV 214
„Tönet, ihr Pauken! Erschallet,
Trompeten!“



Einige Werke dieses Konzertes sind auf den CDs „Concerto Maestoso“ (2011), „Concerto Maestoso - Volume 2“ (2016) und Celtic Spirit (2018) erschienen, die nach dem Konzert bei den Künstlern zum Preis von jeweils 15,- Euro erworben werden können. Weitere Informationen:

<http://www.trompete-und-orgel.de>

Martin Schröder, geboren 1977 in Gräfelfing bei München, aufgewachsen in Dortmund, spielt seit seinem 9. Lebensjahr Trompete. Als Trompeter des "Überregionalen Jugendorchesters" trat er bereits in seiner Schulzeit in England, Irland, Skandinavien und Polen auf. Von 2000-2005 studierte er Instrumentalpädagogik/ Trompete an der Hochschule für Musik Detmold (Abteilung Dortmund) bei Dominik Stegemann und Fredrick Dweir. Von 2005 bis 2007 folgte ein künstlerisches Studium mit abschließender Reifeprüfung an der Musikhochschule Köln (Standort Wuppertal) bei Prof. Nancy Gildner.

Mit der Band „Cheb Hicham & le Groove Orchestre“ spielte Martin Schröder Konzerte für den Westdeutschen Rundfunk und im Vorprogramm des algerischen Superstars "Cheb Mami". Mit dem Blechbläserquintett "Ruhrblech" und gemeinsam mit dem Organisten Hans-André Stamm gibt er regelmäßig Kirchenkonzerte. Als Piccolo-Trompeter ist er gefragter Solist bei Kantaten- und Oratorienkonzerten im Ruhrgebiet. In Südkorea spielte er mit den „Seoul Classical Players“ Händels „Feuerwerksmusik“ und als Aushilfe im „Mostly Philharmonic Orchestra“ Shows mit den koreanischen Popstars Insooni und Kim Bum Soo. Martin Schröder ist als Instrumentallehrer und Orchesterleiter an den Musikschulen Iserlohn, Bochum und Soest tätig.

Hans-André Stamm, geboren 1958 in Leverkusen, erhielt Orgel- und Klavierunterricht seit dem 7. Lebensjahr. Mit elf Jahren begann er mit einer regen Konzerttätigkeit als Orgelvirtuose im In- und Ausland. Eine erste Schallplatten-Einspielung mit Orgelmusik folgte im Alter von 13 Jahren, mit 16 Jahren gab er bereits ein Solokonzert in Notre-Dame von Paris. 1973-1976 studierte er künstlerisches Orgelspiel am Conservatoire Royal de Musique in Lüttich bei Hubert Schoonbroodt, außerdem von 1976-1980 katholische Kirchenmusik und Instrumentalpädagogik/ Klavier an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf.

Musikwissenschaftliche Studien an der Universität Bonn von 1981-1985 führten zum Bau der „Enharmonischen Pfeifenorgel“, ein Instrument in der akustisch reinen Stimmung mit 48 Tönen pro Oktave, das derzeit in der kath. Pfarrkirche St. Petrus-Canisius in Köln-Buchheim aufgestellt ist.

Als Musikverleger von 1983-1989 (Tezak-Musikverlag), veröffentlichte er zahlreiche eigene Bearbeitungen für Blechbläserensembles, komponierte Orgel-, Kammer- und Ballett-Musiken, und nahm mehrere Tonträger auf. Er veröffentlichte mehrere Notenausgaben bei renommierten Musikverlagen und lebt derzeit als freischaffender Komponist und Konzertorganist. Im Jahre 2000 spielte er für Pioneer (USA/Japan) zwei DVDs (Audio & Video CDs), die weltweit erste DVD-Produktion mit den Orgelwerken Bachs auf der größten Barockorgel Thüringens, der Trost-Orgel in Waltershausen, ein.